

Afrika: Sudan

UMFASSENDE GELÄNDEWAGEN-EXPEDITION NUBIEN

Gruppenreise

HIGHLIGHTS

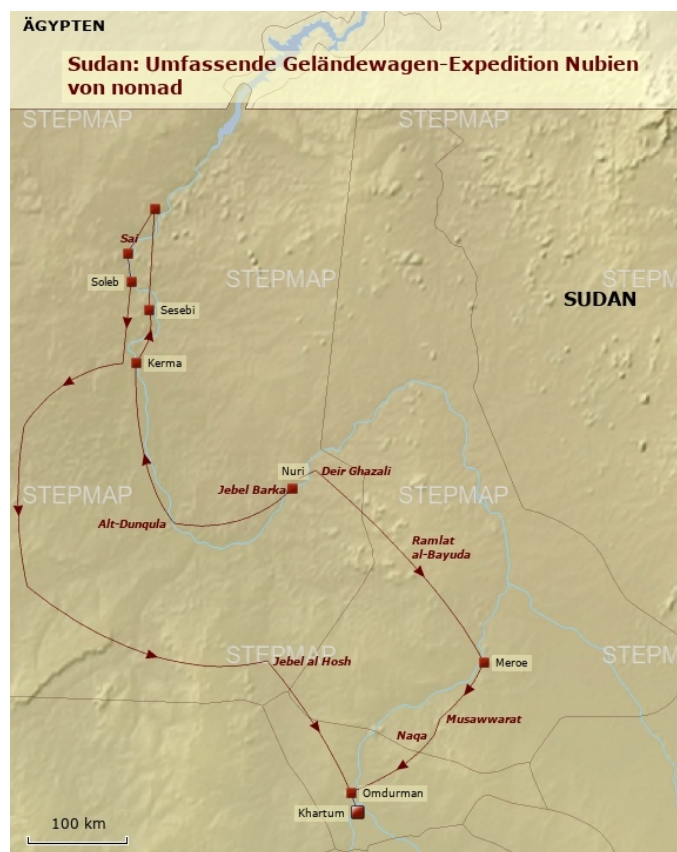
- 16-tägige Wüsten-Expedition zu den archäologischen Highlights Nordsudans
- Ruinen von Meroë, Jebel Barkal, Soleb, El Kurru und Alt-Dongola
- Märkte und Alltagsleben in den nubischen Dörfern entlang des Nil
- optimaler Komfort durch Besetzung der Fahrzeuge mit maximal drei Gästen
- sehr erfahrenes Expeditionsteam

REISEBESCHREIBUNG

Meroë, das größte Ruinenfeld der Antike, ist nur eines von zahlreichen Zeugnissen, das die "schwarzen Pharaonen" im Sand Nubiens hinterlassen haben. Diese spannende Wüsten-Expedition stößt in Regionen Nordsudans vor, die kaum je von Touristen besucht werden. Auf unserer Geländewagen-Route liegen Tempel, Gräber und Pyramiden aus drei Jahrtausenden. Dabei durchquert die Rundreise unberührte Wüsten, macht Station in bunten nubischen Dörfern und kreuzt mehrere Male die Lebensader des Sudan, den Nil.

Im Zentrum stehen die archäologischen Schätze des Königreichs von Kush, das während seines 1000-jährigen Bestehens seinen Einfluss kurzzeitig auf ganz Ägypten ausdehnen konnte. Neben den Pyramiden der alten Hauptstadt Meroë besuchen wir die Ruinen am Jebel Barkal, dem religiösen Mittelpunkt der Herrscher von Kush. Weit im Norden erwarten uns die Säulen und Mauerreste von Soleb, ehemals größter altägyptischer Tempel südlich von Theben.

Unsere Route bestimmt der Nil. Wir verlassen ihn nur, um Teile der Bayuda-Wüste und der Nubischen Wüste zu erkunden. Teils schwierige Pisten und längere Fahrstrecken erfordern bei dieser Tour eine durchschnittliche Kondition sowie ein wenig Durchhaltevermögen. Nur zu Beginn und am Ende der Reise nächtigen wir in Hotels, den Rest der Zeit schlafen wir in unseren Zelten und einmal in einem nubischen Haus.



REISEVERLAUF

1. Tag Anreise nach Khartoum

Herzlich willkommen im Sudan! Nach Ankunft am Flughafen werden wir begrüßt und zum Hotel gefahren. Wir genießen eine ruhige Nacht bevor unsere spannende Reise am kommenden Tag startet.

Khartoum | Hotel *** | 1 Nacht

F



2. Tag Khartum und Aufbruch in die Westliche Wüste

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Citytour durch die sudanesishe Hauptstadt. Wir besuchen das Archäologische Museum mit Tempelarchitektur aus Nordnubien und den frühchristlichen Fresken der Kathedrale von Faras. Dann starten wir unsere Expedition. In Omdurman, der alten Hauptstadt des Sudan und Zentrum des Widerstandes gegen die britische Kolonialmacht, sehen wir das Grab des Mahdi (Außenbesichtigung) und das Wohn- und Regierungshaus des Khalifa. Nach ca. 200km auf asphaltierter Straße erreichen wir eine flache Wüste und genießen den 360°-Rundumblick in die unendliche Weite. In Tam Tam machen wir eine kleine Mittagspause und kurze Zeit später verlassen wir die Straße und fahren offroad weiter.

Western Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A



3. - 4. Tag Wadi El Milk und Jebel Peak

Westwärts fahren wir weiter in die Wüste hinein bis zum Wadi El Milk. Weiter durch die Dünen geht es in Richtung Norden. Wir erreichen das geheimnisvolle Fort Gala Abu Hamed. Vermutlich war es in der Napa-Zeit (ca. 700-400 v.Chr.) eine Karawanen- oder Poststation auf dem langen Weg von Zentralafrika zum Nil. Am nächsten Tag erreichen wir den Jebel Peak, einen merkwürdig geformten Berg inmitten der Wüste. Prähistorische Felszeichnungen erzählen uns vom früheren Leben, als die Wüste noch ganz anders aussah. Nicht weit entfernt ist eine kleine Oase inmitten der Dünen - ein idealer Platz für das Nachtlager.

Western Desert | Zelt - | 2 Nächte

F | M | A



5. Tag **Dongola und Felskugeln**

Die Stadt Dongola ist die wichtigste Stadt im Norden des Sudan. Wir versorgen uns mit allem Notwendigen für die nächsten Tage und essen in einem kleinen Lokal zu Mittag. Unsere Fahrt führt uns anschließend weiter nordwärts. Wir biegen erneut ab in die Wüste und gelangen in ein Gebiet mit vielen schwarzen Granitfelsen, die wie große Kugeln hier herum liegen.

Western Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

6. Tag **Soleb**

Heute erreichen wir wieder Wasser und fahren entlang des Nil durch die nubischen Dörfer bis zum 3. Katarakt. Vom mittelalterlichen Fort Marakol genießen wir einen fantastischen Blick über den Fluss und den Katarakt, bevor wir weiter nach Soleb fahren. Der Tempel von Soleb, steingewordenes Zeugnis des Neuen Nubischen Königreiches, gilt als der schönste altägyptische Tempel des Sudan, seine Säulen erinnern an den berühmten Luxortempel. Wir übernachten im kleinen Ort Soleb in einem einfachen nubischen Haus.

Soleb | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

7. Tag **Djabal Dosha und Amara-West**

Am nächsten Tag fahren wir zum Djabal Dosha, einem Fels am Ufer des Nil mit einer Stele des bekannten Pharaos Thutmosis III. Wir erreichen Amara-West, eine kürzlich vom British Museum ausgegrabene archäologische Stätte, ebenfalls aus der glanzvollen altägyptischen Zeit.

Amara | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

8. Tag **Zum Dal Katarakt**

Entlang oder nahe am Nil reisen wir weiter. Nach einigen Kilometern gelangen wir zu den Felsen des Dal Katarakt und die Gegend wird lieblicher. In den nubischen Dörfern, durch die wir fahren, werden wir freundlich und neugierig begrüßt. Fremde und Touristen sind hier selten. Wir übernachten außerhalb der Dörfer.

Western Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

9. - 10. Tag **3. Katarakt und nubische Dörfer**

Etwas weiter nordwärts lassen wir uns mit einer Fähre auf die andere Seite des Nil übersetzen. Kurz nach der Ortschaft Delgo erreichen wir dann mit unseren Fahrzeugen den 3. Katarakt und später die Ortschaft Tombos. Hier sehen wir die unvollendete Statue des Königs Taharqa, die dort liegt als sei sie vor 3000 Jahren einfach in der Wüste vergessen worden. In Kerma besichtigen wir am folgenden Tag die Ruinen und das kleine Museum mit seinen fantastischen Königsstatuen. Weiter südwärts gelangen wir ins Zentrum der Region Nubien. Beim Bummel durch die Dörfer sehen wir bunt bemalte Türen mit typischen Motiven. Vielleicht werden wir sogar zum Tee eingeladen und können ein nubisches Haus von innen sehen.

Western Desert | Zelt - | 2 Nächte

F | M | A

11. Tag Old Dongola, Karima und Kurru

Alt Dongola war einst die christliche und später die islamische Hauptstadt Nubiens. Wir spüren Kapitelle mit christlichen Motiven auf und stoßen auf Fundamente verfallener Kirchen und Klöster aus dem 7.-15. Jahrhundert. In unmittelbarer Umgebung befindet sich auch ein großer islamischer Friedhof mit zahlreichen Kuppelgräbern. Dann fahren wir weiter nach Karima am Fuße des Jebel Barkal und besuchen die archäologischen Ausgrabungen. Hier stehen die "Diffufa", Ruinen von Tempelbauten, nur wenig jünger als die Pyramiden von Gizeh. Der große Amuntempel von Napata am Fuße des nahe gelegenen Jebel Barka aus dem 12. Jh. v. Chr. galt als das bedeutendste Kultzentrum der Kuschiten. Wenn Zeit bleibt, steigen wir auf Jebel Barkal, der einen wunderbaren Blick auf den heiligen Bezirk mit seinen vielen Tempeln, Pyramiden und Palästen bietet. In der Nähe liegt die Nekropole von el-Kurru. Klassisch pharaonisch ausgemalt sind die unterirdischen Grabkammern des Königs Tanwetamani.

Western Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

12. Tag Bayuda Wüste

Nachdem wir uns im Ort Karima mit allem notwendigen versorgt haben, fahren wir zu den Resten des 4. Katarakts und wandern ein wenig am sandigen Ufer des hier sehr seichten Nil und zu den kleinen Inseln entlang. In Nuri sehen wir die ersten Pyramiden, unter anderem die des berühmten Königs Taharqa. Dann starten wir zur Durchquerung der Bayuda Wüste. Im Zentrum der Wüste liegt der Atrun Krater, in dessen Nähe wir unser heutiges Nachtlager aufschlagen.

Bayuda Desert | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

13. Tag Meroe

Wir durchqueren die Bayuda-Wüste, kreuzen den Nil bei Um Tuyur und erreichen am späten Nachmittag Meroe - eine ideale Zeit zum Fotografieren.

Meroe | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

14. Tag Meroe

Nach einer Zeltübernachtung steht am heutigen Tag die Besichtigung des größten Pyramidenfelds der Antike auf dem Programm. Dutzende schwarzer Grabbauten erheben sich aus dem Wüstensand. Hier wurde der berühmte Goldschatz der Königin Amanishakheto gefunden, der heute in den Ägyptischen Museen in Berlin und München zu bewundern ist.

Naga | Zelt - | 1 Nacht

F | M | A

15. Tag Naga - Omdurman - Khartoum

Wir besuchen das weitläufige Tempelgelände von Naga mit seltenen Elefantendarstellungen und dem Tempel des Löwengottes Apedemak, der von Archäologen wieder vollständig aufgebaut wurde. Dann erkunden wir den meroitischen Tempel des Gottes Amun mit der Allee aus Widdersphinxen, den römischen Kiosk und den Löwentempel. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Omdurman, schlendern über den Souq und wohnen am Abend (nur Freitags) einer Zeremonie der Tanzenden Derwische bei, bevor wir Khartoum erreichen.

Khartum | Hotel **** | 1 Nacht
F | A

16. Tag Rückreise

Nachdem wir am späten Abend des vorherigen Tages oder gegen Mitternacht - je nach Abflugzeit- zum Flughafen gebracht wurden, erfolgt unser Rückflug via Amman nach Deutschland.






TEILNEHMER/INNEN


Mindestanzahl von Personen: 4
Maximalanzahl von Personen: 12

CODE

SUD362 | 11882

TERMINE & PREISE

Zeitraum	Preis
 22.02.2019 - 09.03.2019	
Reisender im Doppelzimmer	3.590 €
Reisender im Einzelzimmer	3.790 €
 12.04.2019 - 27.04.2019	
Reisender im Doppelzimmer	3.590 €
Reisender im Einzelzimmer	3.790 €
 22.11.2019 - 07.12.2019	
Reisender im Doppelzimmer	3.590 €
Reisender im Einzelzimmer	3.790 €
 20.12.2019 - 04.01.2020	
Reisender im Doppelzimmer	3.690 €
Reisender im Einzelzimmer	3.890 €
 14.02.2020 - 29.02.2020	
Reisender im Doppelzimmer	3.590 €
Reisender im Einzelzimmer	3.790 €

 = buchbar  = nicht mehr buchbar  = Durchführung garantiert

ERMÄSSIGUNGEN

- Frühbucherrabatt bis 6 Monate vor Abreise** -4 %
 Frühbucher/innenrabatt (bis 6 Monate vor Abreisedatum, nur bei Direktbuchung, Rabatte nicht kombinierbar und nicht gültig bei Buchung einer Privat- oder Sondergruppenreise)
- Frühbucherrabatt bis 6 Monate vor Abreise** -2 %
 Frühbucher/innenrabatt (bis 4 Monate vor Abreisedatum, nur bei Direktbuchung, Rabatte nicht kombinierbar und nicht gültig bei Buchung einer Privat- oder Sondergruppenreise)
- Stammkund/innenrabatt** -3 %
 Stammkund/innenrabatt ab der 3. Reise, die Sie direkt bei nomad buchen

LEISTUNGEN & EXTRAS

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- Linienflug mit Royal Jordanian
- 2 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- 13 Zeltübernachtungen
- Rundreise in Geländewagen, wobei die Wagen mit maximal 4 TeilnehmerInnen besetzt werden
- zusätzlich Tageszimmer vor Abreise
- Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten, Schlafmatten und Expeditionsküche
- alle Besichtigungen, Exkursionen und Eintritte gemäß Programm
- Trinkwasser während der Expedition (außerhalb von Khartum)
- Vollpension, in Khartum nur Frühstück
- landeskundige Englisch sprechende Reiseleitung
- Transfer vom und zum Flughafen

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- nicht genannte Mahlzeiten

ZUSATZLEISTUNGEN

- **Rail&Fly, 2. Klasse** 95 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- **Rail&Fly, 1. Klasse** 180 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

IHR ATMOSFAIR BEITRAG

Für den Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 2452 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag von 58 € an ein Klimaschutzprojekt, z. B. in Indien können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Mehr dazu finden Sie unter www.atmosfair.de





REISELEITUNG

KhalidMergani Atraf

Er sagt von sich selbst: "Ich liebe es zu lernen und zu entdecken." Er weiß ganz genau, wo und wie die Entdeckungen in seinem Heimatland am eindrucksvollsten sind. Seien Sie neugierig und lassen sie sich überraschen, welche Abenteuer sie mit ihm erleben.

INFOS & HINWEISE

REISEPROFIL

 **Anforderungen** 3 von 5 / mittel
 **Nächte** 2 Hotel / 13 Zelt

       **Fortbewegung**
 **Distanz** 2300 km

Einreise

Für die Einreise benötigen deutsche, schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Reisecharakter

Teils schwierige Pisten und längere Fahrstrecken erfordern bei dieser Touren eine durchschnittliche Kondition sowie ein wenig Durchhaltevermögen. Nur zu Beginn und am Ende der Reise nächtigen wir in Hotels, den Rest der Zeit schlafen wir in unseren Zelten und einmal auch in einem nubischen Haus.

Klima

Der Sudan erstreckt sich über eine Fläche von 2,5 Millionen km² und wird auf einer Länge von insgesamt 3500 km vom Blauen und Weißen Nil durchflossen, die sich in Khartum vereinigen.

Im Norden und Westen bestimmen die Ausläufer der Libyschen Wüste das Bild des Landes: Dort herrscht kontinentales Wüstenklima, das besonders durch starke tägliche Temperaturschwankungen geprägt ist. Tagestemperaturen von mehr als 40°C sind in den Monaten Mai und Juni nicht selten. Im Winter liegen die Tagestemperaturen bei ca. 25°C, nachts kann es bis nahe an den Gefrierpunkt abkühlen. Niederschläge fallen im Sommer, sind jedoch von geringer Ergiebigkeit. Nach Süden hin geht die Wüste in Trockensavanne und schließlich in offene Savanne über, welche nach Osten hin flach abfällt und sich im Westen zu zwei Plateaus erhebt.

Noch weiter im Süden befindet sich ein großes Becken, das vom Weißen Nil und seinen Nebenflüssen durchquert wird und dort eine Sumpflandschaft bildet.

Während die Jahresniederschläge in den Wüstengebieten des Nordens selten 50mm überschreiten, können im äußersten Süden bis zu 2000mm Regen jährlich fallen.

Die beste Reisezeit sind die gemäßigten Wintermonate November bis März.

Zum Klima im Sudan finden Sie ausführliche Klimadiagramme am Ende dieses Merkblatts.

Gesundheit

Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Die Republik fordert bei Einreise aus anderen afrikanischen Ländern (einschließlich Ägypten) den Nachweis einer Gelbfieberimpfung (eingetragen im gelben Internationalen Impfpass). Bei direkter Einreise aus Europa ist eine Gelbfieberimpfung nicht vorgeschrieben. Eine Malaria-Prophylaxe ist während der Wintermonate (November bis März) in den von uns bereisten Gebieten nicht notwendig. Eine Impfung gegen Hepatitis A (infektiöse Gelbsucht) und Hepatitis B (Serum- oder Transfusions-hepatitis) wird empfohlen. Gegen eine Infektion mit Hepatitis A und B wurde in den letzten Jahren eine neue aktive Totimpfung entwickelt.

Man sollte gegebenenfalls an die Auffrischung der Diphtherie-, Polio- und Tetanusimpfung denken.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Sicherheit

Nordsudan gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

GENERELLE HINWEISE

• Kombination und Gültigkeit von Rabatten

Rabatte können generell nicht miteinander kombiniert werden. Die ausgeschriebenen Rabatte und Ermäßigungen gelten im Übrigen ausschließlich für die Buchung einer Gruppen-, nicht aber einer Privat- oder Individualreise.

• Ramadan und Ihd

Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23. Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.

- **Mindestteilnehmer/-innenzahl: Alternativen**

Sollte die ausgeschriebene Mindestteilnehmer/innenzahl bis 21 Tage vor Reiseantritt nicht erreicht werden, setzen wir uns in der Regel vor einer Absage mit den ReiseteilnehmerInnen in Verbindung und bieten ihnen eine Alternative an. Um die Reise ohne Aufpreis durchführen zu können, behalten wir uns zunächst vor, statt einer Deutsch sprechenden Reiseleitung einen lokalen Englisch sprechenden Reiseleiter/Fahrer einzusetzen. Sollten weitere Mehrkosten auftreten, die wir durch diese Maßnahme nicht auffangen können, so werden wir uns in Absprache mit den TeilnehmerInnen um eine Lösung bemühen. Das könnte ein Minigruppenaufschlag oder eine kostenlose Umbuchung auf eine andere Reise sein.

- **Mindestteilnehmer/innenzahl**

Gemäß unseren ARB §7 behalten wir uns ausdrücklich einen Rücktritt von diesem Vertrag bis 21 Tage vor Reisebeginn vor, sollte die in der Reiseausschreibung genannte Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht worden sein.

- **Reisehinweis des Auswärtigen Amtes**

Für die Region, in die diese Reise führt, existiert ein Reisehinweis des Auswärtigen Amtes. Die Durchführung der Reise ist in jedem Fall abhängig von der Sicherheitslage vor Ort. Sie erhalten die Hinweise des Auswärtigen Amtes zusammen mit Ihrer Reisebestätigung nochmals zur Kenntnisnahme von uns.

- **Mehrbettzimmer**

In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren. Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- **Anreise mit abweichenden Flügen**

Sofern Sie unsere Reisen mit einem abweichenden Hin- oder Rückflug buchen möchten, organisieren wir Ihnen gerne evtl. zusätzlich notwendig werdende Flughafentransfers und Hotelübernachtungen. Da unsere Flughafentransfers üblicherweise mit einem Kleinbus erfolgen, und wir auf evtl. verspätete Flüge anders anreisender Gäste nicht warten können, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir solche Flughafentransfers immer gesondert organisieren und berechnen. Alternativ können Sie sich in den meisten Fällen auch ein Taxi vor Ort zum Hotel nehmen.

- **Programmänderungen**

Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.

- **Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen**

Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.

- **Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität**

Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.

- **Zahlungsmodalitäten**

Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.

Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.

Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.

- **Visa und Einreise**

Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten

Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

ANSPRECHPARTNER/IN

Nach 5 intensiven Jahren in Oman freue ich mich auf jede Anfrage für meine liebgewordene Zweitheimat. Egal ob Hochseefischen, Schlemmen, Wandern oder einfach nur Entspannen. Ihre Reiseplanung ist bei mir in den richtigen Händen!

Natalie Szydlik, Telefon: 0221-669625-10, E-Mail: n.szydlik@nomad-reisen.de